

Datenschutzhinweise für Kunden der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe - AGJ

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ, deren Rechts- und Vermögensträger Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V (nachfolgend auch „AGJ“ oder „wir“ genannt) und die Ihnen nach den Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte.

1.) Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragte

Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V.
Mühlendamm 3, 10178 Berlin
Geschäftsführung: Frau Franziska Porst
Tel.: 030 / 400 40 - 200
Fax: 030 / 400 40 - 232
E-Mail: agj@agj.de

Die Datenschutzbeauftragte ist per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder per E-Mail erreichbar: datenschutz@agj.de

2.) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiterer maßgeblicher Gesetzesgrundlagen (z. B. Handels- und Steuerrecht). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Die Rechtsgrundlage für die rechtmäßige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich aus:

- A) Artikel 6, Absatz 1 b) DSGVO zur Erfüllung vertraglicher Pflichten und vorvertraglicher Maßnahmen: Die Verarbeitung erfolgt zur Anbahnung und/oder zur Aufrechterhaltung und/oder zur Abwicklung einer Bestellung / eines Abonnements von Zeitschriften, Publikationen oder Broschüren bei der AGJ. Die Bestellung erfolgt im eShop (als Gast oder mit Kundenkonto), telefonisch oder per E-Mail durch den Kunden, wobei insbesondere Name, Vorname, E-Mail-Adresse (zur Bestätigung) und die Postadresse (zum Versand und für die Rechnungsstellung) verarbeitet werden. Die Nutzung eines personalisierten Kundenkontos im eShop ist nicht erforderlich, jedoch möglich.
- B) Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen: zum Beispiel Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und/oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Gewährleistung der IT-Sicherheit in der AGJ (insbesondere zur Nutzung des eShops und der daraus resultierenden Schutzmaßnahmen)
- C) Artikel 6, Absatz 1 c) DSGVO zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen wie zum Beispiel handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten oder aufsichtsrechtliche Vorgaben unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Regelungen, datenschutzrechtliche Rechenschafts- und Nachweispflichten.

Gemäß Art. 21 Abs. 4 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 6, Abs. 1 f) DSGVO Sie betreffender personenbezogenen Daten einlegen. Dies betrifft insbesondere diese Fälle:

A) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht gem. Art. 21, Abs. 1 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

B) Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung gem. Art. 21, Abs. 2 DSGVO

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

3.) Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Zur Erfüllung unserer Leistungen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre Daten zum Teil durch externe Dienstleister oder Behörden verarbeitet.

Empfänger	Zweck der Weitergabe
Zahlungsdienstleister und Banken	Abwicklung Zahlungsverkehr
E-Mail-Provider / Webseitenhoster	Transport von Daten aus Kontakt-, Bestell- und Anfrageformularen sowie dem eShop
Telekommunikationsdienstleister	Transport und Speicherung von Verbindungsdaten
Post- und Versanddienstleister	Transport der bestellten Druckerzeugnisse, von Post-, Paket- und Briefsendungen
IT-Dienstleister	Wartung, Pflege und Instandhaltung der IT-Systeme (Hardware und Software)
Druckerei	Druck und Versand der Publikationen der AGJ
Wirtschaftsprüfer	Ausführung des gesetzlichen Prüfungsauftrages
Behörden, Finanzamt	Erfüllung gesetzlicher Auskunft- und Mitteilungspflichten
Anwaltskanzleien und Gerichte	Durchsetzung von Ansprüchen, Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
Haus der Jugendhilfe e. V. – HDJ	Facility- und Supportleistungen für Mitgliedsvereine und deren Beschäftigte
Datenvernichtungsdienstleister	Entsorgung von Akten und Datenträgern

4.) Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre Daten zur Durchführung des Bestell- und Versandvorgangs (Verarbeitungszweck). Nach Erfüllung des Auftrages oder nach Ende des Abonnements (Wegfall des Verarbeitungszweckes) werden personenbezogene Daten gelöscht. Es bestehen verschiedene gesetzliche Aufbewahrungsfristen (Steuerrecht, Abgabenordnung) von bis zu 10 Jahren ab Ende des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist, wegen derer die AGJ bestimmte Daten nicht löscht, sondern archiviert (Bestelldaten, Zahlungsdaten, Buchungsdaten). Auch eine Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist möglich. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten vollständig gelöscht. eShop-Gastzugang: Die Daten aus einmaligen Bestellungen ohne Rechnungsstellung werden ein Jahr nach Versand gelöscht. eShop-Kundenkonto: Die Daten werden nicht automatisiert gelöscht. Eine Löschung erfolgt auf Kundenwunsch. Die Daten, die durch den Besuch der e-Shop-Webseite gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.

Die Daten aus jeglichen ein- und ausgehenden E-Mails werden automatisch und revisionsicher von unserem Mailsystem archiviert. Die Speicherung unserer Mailkommunikation erfolgt bis zum Ablauf steuerrechtlicher und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Die Aufbewahrungsdauer kann bis zu 10 Jahren betragen.

5.) Datenschutzrechte für Betroffene

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO und das Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO. Gemäß Artikel 21, Absatz 1 DSGVO haben betroffene Personen außerdem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

Anfragen zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte stellen Sie bitte unter Angabe Ihres vollständigen Namens per Post oder E-Mail an unsere Datenschutzbeauftragte: Vorstand der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V., Datenschutzbeauftragte, Mühlendamm 3, 10178 Berlin oder datenschutz@agj.de. Sie haben die Möglichkeit, sich zur Wahrnehmung des Beschwerderechts an eine Aufsichtsbehörde zu wenden.

6.) Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet derzeit nicht statt und ist auch nicht geplant.

7.) Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung (hier: Bestellung und Versand) müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Durchführung einer Bestellung und der Erfüllung der damit verbundenen Aufgaben erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, eine Bestellung anzunehmen oder auszuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet. Die Nutzung eines Kundenkontos im eShop ist keine Pflicht.

Automatisierte Entscheidungsfindung, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.